



**RHEINISCHES  
LANDESMUSEUM  
TRIER**  
*forum für fundstücke*

**Öffnungszeiten**

Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr  
Für geführte Gruppen von Dienstag bis Freitag  
nach Voranmeldung ab 9.30 Uhr geöffnet.  
Letzter Einlass ist um 16.30 Uhr  
Montag geschlossen

Rheinisches Landesmuseum Trier  
**RUNDGANG**

Der im Eintrittspreis enthaltene **Audio-Guide** erschließt den Besuchern eine Auswahl der Exponate in Deutsch, Englisch, Französisch und Niederländisch. Kinder werden mit einer eigenen Hörführung durch die Ausstellung begleitet.

Ein Highlight ist die 45-minütige Multimedia-Show **Im Reich der Schatten**, die mit modernster Technik mitten im Museum römische Grabmonumente zum Leben erweckt. Das mediale Raumtheater wird mehrmals täglich während der Öffnungszeiten gezeigt. Während den Vorstellungen ist der Ausstellungssaal mit den römischen Grabmonumenten geschlossen.

Regelmäßig finden im Museum **offene Führungen** und Veranstaltungen statt. Der aktuelle Programmeporello informiert über Termine. Gruppen buchen ihre Führungen bei der Tourist-Information Trier: An der Porta Nigra D-54290 Trier · Telefon 0651/97808-20/21 · Fax -59 fuehrungen@tit.de.

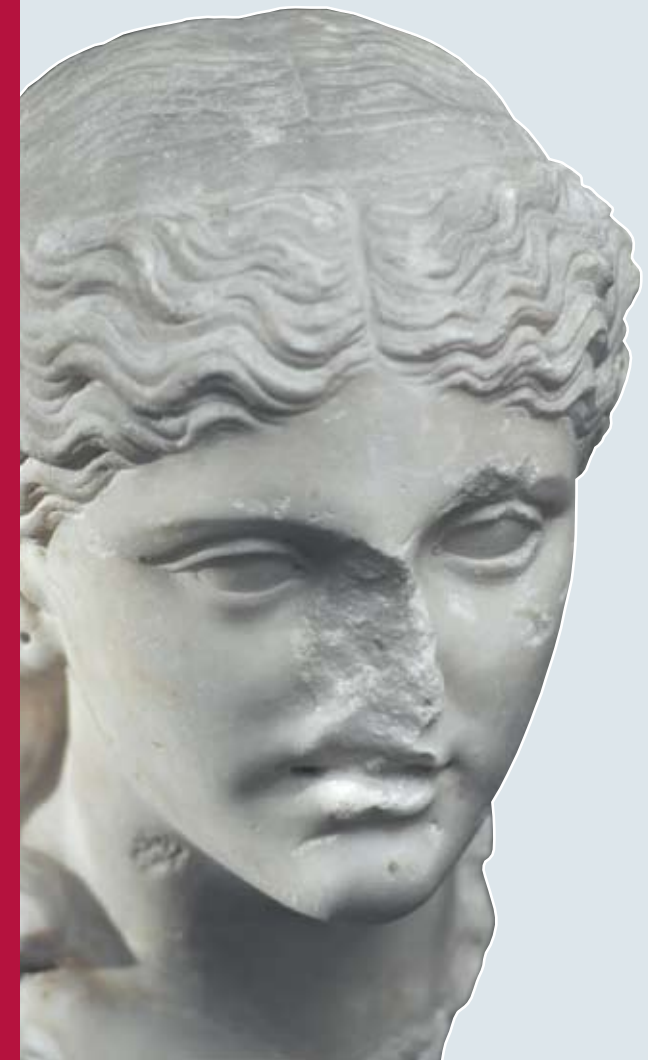
Für Schulklassen und Kinder bieten wir spezielle museums-pädagogische Programme an. Informationen dazu enthält unser Faltblatt zur **Museumspädagogik**. Die Programme können bei der Tourist-Information Trier gebucht werden. Weitere Veranstaltungen für Kinder finden Sie im aktuellen Programmeporello.

Eintrittspreise [€]	Museums- eintritt	Im Reich der Schatten	Kombi- karte
Erwachsene	6,-	8,50	10,50
Ermäßigte <small>Schüler über 18 Jahre, Studenten, Auszubildende, Wehr-, Zivildienst- und FSJ-Leistende, Rentner, Arbeitslose, Schwerbehinderte, jeweils mit Nachweis</small>	4,-	6,50	7,50
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	3,-	5,50	6,50
Familienkarte I <small>1 Erwachsener mit bis zu 4 Kindern bis 18 Jahre</small>	6,-	8,50	10,50
Familienkarte II <small>2 Erwachsene mit bis zu 4 Kindern bis 18 Jahre</small>	12,-	16,50	20,50
Gruppen ab 10 Personen p. P.	4,-	6,50	7,50
Schüler im Klassenverband <small>ab 10 Personen</small>	1,-	3,50	4,50
Jahreskarte Erwachsene	48,-		
Jahreskarte Kinder und Jugendliche <small>bis 18 Jahre</small>	24,-		

Audioführung (solange verfügbar) kostenlos.  
Schüler im Klassenverband zahlen p. P. 1,- € für den Audio-Guide soweit verfügbar,  
Reservierung nicht möglich.

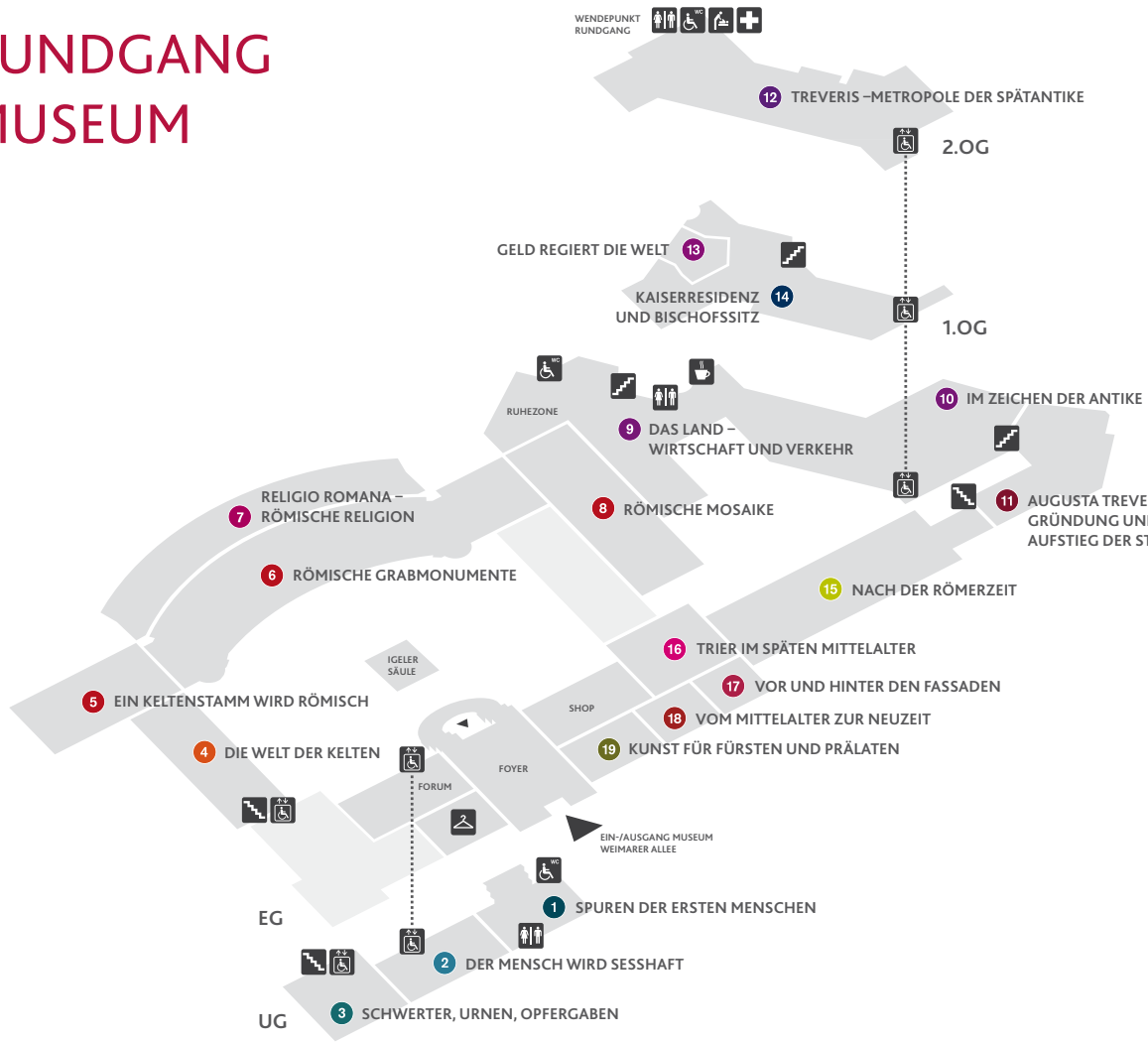
Für Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt.  
Jeden 1. Mittwoch im Monat ist der Eintritt für Schulklassen frei.

<b>AntikenCard Basic</b> Ein Kalenderjahr gültig.	<b>9,-</b>	Eintritt ins Rheinische Landesmuseum Trier sowie in zwei Trierer Römerbauten. Weitere Vergünstigungen inbegriffen, u. a. ermäßigter Eintritt in das mediale Raumtheater „Im Reich der Schatten“. Bis zu vier Kinder unter 18 Jahre inbegriffen.
<b>AntikenCard Premium</b> Ein Kalenderjahr gültig.	<b>14,-</b>	Eintritt ins Rheinische Landesmuseum Trier sowie in alle Trierer Römerbauten, Villa Otrang und Klausse Kastel. Sonst wie AntikenCard Basic.
<b>AntikenCard Schule</b> Eine Woche lang gültig.	<b>3,-</b>	Eintritt ins Rheinische Landesmuseum Trier sowie in alle Trierer Römerbauten, Villa Otrang und Klausse Kastel. Im Klassenverband ab 10 Personen.





# RUNDGANG MUSEUM



Von der Steinzeit zur Römerstadt, von den Franken zum letzten Trierer Kurfürsten lässt sich die Vergangenheit anhand archäologischer und kunsthistorischer Zeugnisse erfahren. In 18 Sälen wird Geschichte anschaulich präsentiert.

**1-4**  
Der historische Rundgang durch die Region Eifel-Mosel-Hunsrück beginnt mit dem Alltag in der Steinzeit und führt über die Bronzezeit in die keltische Eisenzeit zu den Treverern, auf die im 1. Jahrhundert n. Chr. die in das Land eindringenden Römer stoßen.

**5-14**  
Der größte Teil der Ausstellung illustriert das Leben im römischen Trier und dem Umland der Stadt, vielfach mit archäologischen Funden von Weltrang. Die prächtigen Exponate künden insbesondere von der Augustusstadt der Treverer, ihrem Aufstieg zur Verwaltungsmetropole der Provinz Gallia Belgica und ihrem Höhepunkt als spätantike Kaiserresidenz.

**15-19**  
Auf die römische Herrschaft folgt die fränkische, Trier wird im Mittelalter zu einer Stadt der Kirchen und Klöster. Die als Kurfürsten regierenden Erzbischöfe entfalten im Barock eine neue Pracht im Zeichen des antiken Erbes.

Fast alle Exponate des Museums stammen aus Ausgrabungen in Stadt und Region Trier, für die das Landesmuseum als grabendes Museum verantwortlich ist. An Medienstationen werden Methoden und Techniken der Archäologie erläutert.